

revidiert und in der Einleitung über den gegenwärtigen Stand der die einzelnen Schriften betreffenden kritischen Forschung kurz und sachgemäss berichtet. Die Uebersetzung der Vita Adalberti ist durch die von Giesebrecht aufgefundene Leidensgeschichte, welche Wattenbach übertragen hat, bereichert. Zur Uebersetzung der Ann. Quedlinburg. möchte ich bemerken, dass auch Wattenbach in der neuen Ausgabe S. 65 N. 4 die neuerdings viel erörterte Notiz über die Krönung Giselas durch Aribo verwirft und sich also durch die entgegenstehenden, m. E. unzutreffenden Ausführungen von Pflugk-Harttung, Ranke und Maurenbrecher nicht hat beirren lassen. In der Einleitung zu Widukind sind besonders eine Reihe werthvoller Bemerkungen über den Bericht des Ibrahim ibn Jaqub zu erwähnen, welche auf Mittheilungen des Herrn Fr. Westberg in Riga beruhen, der mit einem grösseren Werk über diesen Bericht beschäftigt ist. Er setzt Ibrahims Reise ins Jahr 965 (statt 973).

4. Ch. V. Langlois und H. Stein haben die Veröffentlichung eines sehr nützlichen Nachschlagewerks u. d. T. 'Les archives de l'histoire de France' (Paris, Picard) begonnen, das über alle auf französische Geschichte bezüglichen handschriftlichen Quellen orientieren soll. Das Werk wird aus drei Theilen bestehen, deren erster die französischen Archive umfasst; von diesem ist der erste Band erschienen, in welchem über das Nationalarchiv, die Pariser Ministerialarchive, sämtliche Departementsarchive und einen Theil der Communalarchive berichtet wird.

5. In K. Vollmöllers Romanischen Forschungen, VI. Band, Heft 3, S. 429 ff. 475 ff., macht F. W. E. Roth aus Hss. der Rheinlande eine grosse Anzahl von Mittheilungen verschiedenen Inhalts. Wir heben das wichtigere daraus hervor:

S. 435 ff. Die kleinere Vita Gottfrieds von Kappenberg (früher gedruckt Acta SS. Ian. I, 857 ff.) nach Hs. 943 in Darmstadt.

S. 444 ff. Lateinische Gedichte: Ista sunt dicta cancellarii Parisiensis nach Hs. 2777 in Darmstadt, vgl. Roman. Forschungen VI, 29.

S. 458 f. De beata Maria quod mater sit et virgo, 65 Hexameter aus derselben Hs.

S. 431. Deutsche Glossen nach Hs. n. 3 in Mainz (saec. X/XI).

S. 433. Brevier Balduins von Trier in der Gymnasialbibliothek zu Koblenz.

S. 434. Hss. Hermann Kaltisens mit Tractaten 'quos collegit a. 1430 Nuremberge et in concilio Basiliensi' u. a. m. Ebendasselbst.